

Presse-Information

Korean Air stärkt Luftfracht-Partnerschaft mit dem Flughafen Wien

Seoul, 21. Februar 2024 – Korean Air hat heute eine Vereinbarung zur Stärkung der Luftfrachtpartnerschaft mit dem Flughafen Wien unterzeichnet.

Ziel der Partnerschaft ist es, die wachsende Nachfrage nach Luftfracht zwischen Korea und Österreich zu bedienen und den Flughafen Wien als wichtige Drehscheibe zu etablieren. Geplant sind gemeinsame Marketinginitiativen, die sich an Spediteure und Kunden richten, um mehr Luftfrachtaufkommen zu generieren. Korean Air wird dazu Markt- und Branchenkenntnisse mit dem Flughafen Wien teilen, um den Kunden entsprechende Dienstleistungen anbieten zu können.

Österreich, das im Herzen Europas liegt und seit jeher eine Brücke zwischen Ost- und Westeuropa bildet, ist für Korea ein wichtiges Tor zu umliegenden Ländern wie Polen, Ungarn und der Tschechischen Republik. Angesichts der anhaltenden Investitionen der koreanischen Industrie in der Region rechnet die Fluggesellschaft in den kommenden Jahren mit einer steigenden Nachfrage nach Luftfracht.

"Wir freuen uns, unsere Zusammenarbeit mit dem Flughafen Wien bekannt zu geben. Korean Air ist mit dieser Vereinbarung bestrebt, die Luftfrachtdienste zwischen Korea und Wien zu verbessern und die Kundenzufriedenheit zu erhöhen", sagte Jaedong Eum, Senior Vice President und Head of Cargo Business Division bei Korean Air.

"Die Nachbarländer Österreichs und Asien sind seit vielen Jahren Wirtschaftsräume, die durch den internationalen Luftfrachtverkehr eng miteinander verbunden sind. Vor allem in der Automobil- und Elektronikbranche sind asiatische Unternehmen auf die Produktionskapazitäten im osteuropäischen Raum angewiesen. Korean Air ist seit 20 Jahren ein wichtiger Luftfrachtpartner und ich freue mich, dass wir unsere langjährige Partnerschaft im Frachtbereich mit dieser Vereinbarung nun weiter ausbauen können", so Julian Jäger, Vorstand der Flughafen Wien AG.

Über Korean Air Cargo

Korean Air gehört zu den fünf größten Frachtunternehmen der Welt und ist, gemessen an der Kapazität, das größte transpazifische Luftfrachtunternehmen.

1

Korean Air Pressebüro

c/o BZ.COMM, Wiebke Deggau & Marvin Korndörfer, Hanauer Landstr. 136 D-60314 Frankfurt am Main, Tel: +49 (0)69 256 28 88 22, Fax: +49 (0)69 256 28 88 88 E-Mail: Koreanair@BZ-comm.de; Korean Air im Internet: www.koreanair.de



Das globale Streckennetz von Korean Air umfasst 111 Städte in 40 Ländern, ergänzt durch ein Cargo-Netzwerk, das 47 Städte in 28 Ländern abdeckt. Die Fluggesellschaft verfügt über eine Flotte von 159 Flugzeugen, darunter 23 reine Frachtflugzeuge. Die Frachtflotte umfasst Boeing 777F- und 747-8F-Frachter der nächsten Generation, die sich durch eine höhere Treibstoffeffizienz und geringere CO₂-Emissionen auszeichnen.

Korean Air Cargo besitzt und betreibt ein hochmodernes Frachtterminal mit einer Fläche von 100.000 Quadratmetern an seinem Hauptdrehkreuz am Incheon International Airport (ICN) und verfügt über eigene Frachtterminals in New York, Los Angeles, Narita und Osaka. Korean Air Cargo betreibt außerdem das Cool Cargo Center in Incheon, in dem über 150 Tonnen Frischfracht gelagert und verarbeitet werden können – wichtig für Lieferketten von Kühltransporten.

Mit mehr als 50 Jahren Erfahrung und Fachwissen bietet Korean Air Cargo Luftfrachttransportdienste für eine breite Palette von Waren an. Von allgemeiner Fracht wie Halbleitern und Autoteilen bis hin zu Spezialfracht wie großen oder schweren Gütern, wertvollen oder hochempfindlichen Gegenständen, lebenden Tieren, verderblichen Waren und Arzneimitteln wird jede Sendung mit beispielloser Präzision und Sorgfalt abgewickelt.

Die Frachtdienste von Korean Air sind in fünf verschiedene Kategorien unterteilt, die auf die spezifischen Anforderungen der Kunden zugeschnitten sind: Express, Express Heavy, Customized, Specialized und General.

Informationen zu weiteren Programmen, Strecken, Flugplänen und Partnern finden Sie auf koreanair.com, facebook.com/KoreanAir, Google.com/+KoreanAir_KE und Twitter @KoreanAir KE.

Sollten Sie keine Pressemitteilungen oder Einladungen mehr von uns erhalten wollen, können Sie uns unter datenschutz@bz-comm.de kontaktieren und sich abmelden. Weitere Informationen zu unseren Datenschutzrichtlinien finden Sie auf unserer Website.